

# **Urlaub mit Jugendlichem**

**Beitrag von „Blau“ vom 15. Juli 2010 12:48**

Wenn die "Große Zweisamkeit", bei der Du Ihm vorab einen Teil der Besichtigungsplanung übertragen könntest, nicht angesagt ist, wäre es eine Möglichkeit, einen (urlaubsgeeigneten!!) Freund von ihm mitzunehmen....

Wenn Du Dich das traust und dafür aussiehst, macht es im optimalen Fall viele Leute besser gelaunt:

*den Sohn* (der sich in Anwesenheit eines Freunde vielleicht auch nicht so traut, zu nölig zu sein)

*den Freund* (anderer Teenager Eltern sind meist nicht so uncool wie die eigenen)

*die anderen Eltern* (wenn sie gönnen können, werden sie die eigene Entlastung zu schätzen wissen!)

und *Dich selbst* (wenn's klappt, gewinnst Du Ruhe und 2 nette Begleiter!)